



μ S-Log3040

Datenlogger für Leitfähigkeit und Temperatur



μ S-Log3040-INT im Edelstahlgehäuse



Ablauf der Messung

Vor Beginn der Messreihe wird der Datenlogger am PC oder Notebook einmalig eingestellt (Startzeitpunkt, Messintervall, Messstellenbeschreibung) und dann einfach in das Gewässer eingebracht.

Später lesen Sie die gespeicherten Daten über die USB-Schnittstelle aus. Die hierzu benötigte Software InfraLog ist im Lieferumfang enthalten.

Sollen oder können die Daten nicht vor Ort ausgelesen werden, besteht auch die Möglichkeit der Datenfernübertragung. Hierzu finden Sie im gesonderten Datenblatt DK3000-D-GPRS weitere Informationen.

Breites Einsatzgebiet

Der μ S-Log3040 ist ein Datenlogger für Leitfähigkeit und Temperatur. Das Standardmodell hat einen hohen dynamischen Messbereich und eignet sich zur Überwachung der im Rahmen der Trinkwasserverordnung geltenden Grenzwerte, zur Messung in Seen mit Salzwassereintrag sowie für Untersuchungen im Abwasserbereich.

Der Messbereich endet erst bei 100 mS/cm, sodass das Modell μ S-Log3040-INT-POM mit seinem robusten Kunststoffgehäuse besonders für den Einsatz im Meer geeignet ist. Die automatische Messbereichsumschaltung stellt sicher, dass eine stets optimale Messwertauflösung erreicht wird.

Das Gerät ist komplett aus V4A (optional POM) hergestellt und hat keinerlei offene Stecker/Buchsen. Es benötigt keine Kabel zur Oberfläche und ist daher sehr unauffällig und robust.

Sollen die Daten ohne Entnahme des Gerätes ausgelesen werden, gibt es das Modell μ S-Log3040-EXT, welches mit einem Kabel und einer Einhängevorrichtung für Peilrohre ausgerüstet ist.

Automatische Messbereichsumschaltung

- 0 ...0,4 mS/cm
- 0,4...1,0 mS/cm
- 1,0...2,0 mS/cm
- 2,0...3,8 mS/cm
- 3,8...7,9 mS/cm
- 7,9...100 mS/cm

Features

Wartungsarmer Einsatz für bis zu 4 Jahre
Automatische Messbereichsumstellung ermöglicht den Einsatz in vielen Applikationen
Kundenseitig kalibrierbar und wechselbare Elektrode
Hohe Genauigkeit und Messwertauflösung
Kompakte Bauform
Großer Speicher für 4 Mio. Messwerte
USB-Schnittstelle für schnelles Datenauslesen
Geringe Stromaufnahme für lange Laufzeiten

Software InfraLog V5 für Windows

Die Software InfraLog ist bei allen Driesen + Kern Produkten EINFACH, SICHER & KOMFORTABEL zu bedienen. Nachdem PC & Logger miteinander verbunden wurden, erkennt InfraLog das Gerät automatisch.



Für die Wasser-Produktlinie von Driesen + Kern liefert die Software InfraLog V5 eine Vielzahl von Features. Dabei gibt es drei Versionen:

- **InfraLog Basic** (im Lieferumfang enthalten)
- **InfraLog Light** (kostenpflichtiges Upgrade)
- **InfraLog Enhanced** (kostenpflichtiges Upgrade)

InfraLog Basic ist bereits eine sehr leistungsfähige Grundversion, mit der Sie Logger parametrieren, die Daten auslesen, speichern und konvertieren können.

Mit **InfraLog Light** können die Messwerte u. a. zusätzlich grafisch dargestellt werden.

Die Version, die über die meisten Funktionen verfügt, ist die **InfraLog Enhanced**-Version. Mit ihr können außerdem noch Tages-, Wochen-, Monats- und Jahresberichte erstellt werden.

Sichere Messwerte durch Kalibrierung

Jeder Sensor wird vor Auslieferung individuell in unserem hauseigenen Labor kalibriert. Ein entsprechendes Kalibrierzertifikat gehört zum Lieferumfang.

Der pH-Wert kann ebenfalls jederzeit kundenseitig mit unseren Pufferlösungen kalibriert werden.



Technische Daten

Leitfähigkeit

Sensor:	konduktometrische Zwei-Elektroden-Messzelle (austauschbar v. Kunden)
Messbereich:	0...100 mS/cm Mit automatischer Messbereichsumschaltung
Auflösung:	0,2% des jeweiligen Messbereichsendwerts
Genauigkeit:	2% des jeweiligen Messbereichsendwerts
Temperatur- kompensation:	Standardmäßig aus (wählbar bei Bestellung)

Temperatur

Messbereich:	0...+80°C (Loggermessbereich)
Genauigkeit:	±0,2°C (±0,1°C auf Anfrage)
Auflösung:	0,01°C
Einsatzbereich:	bis zu 100 m Tiefe

Mechanik

Abmessungen:	D = 25 mm, L = 301 mm
Gewicht:	ca. 700 g inkl. Batterie
Gehäuse:	V4A (optional POM)
Batterie:	Lithiumbatterie LiTh-12 (kundenseitig tauschbar)
Speicherkapazität:	2 Mio. Messwerte jeweils für Leitfähigkeit und Temperatur (4 Mio. insgesamt)
Intervallzeit:	1 Sek. ... 24 Std. einstellbar
Fastmode:	2, 4, 8, 16, 32 Hz
Batterielebensdauer:	4 Jahre @ 1 Min.-Intervall 2 Jahre @ 10 Sek.-Intervall 70 Tage @ 1 Sek.-Intervall